Anmeldung der 1. Projektarbeit

• • •

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Angaben zum/zur Studierenden** | | |
| Name, Vorname: |  | |
| Matrikelnummer: |  | |
| Kurs: |  | |
| eMail-Adresse: |  | |
| Ausbildungsbetrieb: |  | |
|  |  | |
| **Angaben zum/zur betrieblichen Betreuer(in)** | | |
| Name, Vorname: |  | |
| eMail-Adresse: |  | |
| Telefonnummer: |  | |
|  |  | |
| **Angaben zur Projektarbeit** | | |
| Praxiseinsatzgebiete: |  | |
| Titel der Projektarbeit: |  | |
| Kurze inhaltliche Erläuterung der vorgesehenen Projektarbeit: |  | |
| Spätester Abgabetermin für diesen Antrag: | |  |
| Spätester Abgabetermin für die Arbeit: | |  |

**Studiengang Wirtschaftsinformatik**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| **Angaben zum/zur wissenschaftlichen Betreuer(in)** | |
| Name, Vorname: |  |
| Adresse: |  |
| eMail-Adresse: |  |
| Telefonnummer: |  |

Die auf der folgenden Seite abgedruckten Grundsätze für die Abwicklung des Verfahrens sind den Beteiligten bekannt und werden von ihnen akzeptiert.

(Ort, Datum, Unterschrift des/der Studierenden) (Ort, Datum, Unterschr. wissenschaftl. Betreuer(in) (Ort, Datum, Unterschrift betriebl. Betreuer(in), Stempel)

**Genehmigung Studiengangsleitung**

(Datum, Unterschrift Studiengangsleiter)

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektarbeit** | * Die Projektarbeit dient dazu, den Transfer der in den Theoriephasen gelegten wissenschaftlichen Grundlagen und deren Anwendung in den betrieblichen Praxisphasen zu dokumentieren. * Die Studierenden haben in den Praxismodulen der ersten beiden Studienjahre jeweils eine Projektarbeit zu erstellen. * Die Projektarbeit des zweiten Praxismoduls ist vom Verfasser in einem Präsentationsseminar vorzutragen. |
| **Zielsetzung** | * Die Studierenden sollen zeigen, dass sie betriebliche Prozesse qualifiziert bewerten, verarbeiten und weiterentwickeln können. * Die zu bearbeitende Fragestellung soll einer wissenschaftlich fundierten Problemlösung zu geführt werden. |
| **Themenfindung** | * Die Themenfindung erfolgt durch die Studierenden in Übereinstimmung mit dem Ausbildungsbetrieb. * Das Projektthema ist bis zu dem vorgegebenen Anmeldetermin durch die Studierenden zu benennen. * Ohne zeitnahe ablehnende Rückmeldung durch den zuständigen Studiengangsleiter gilt das Thema als genehmigt. |
| **Sperrvermerke** | * Sollten die Projektarbeiten sensible Daten enthalten, müssten diese für den Vortrag vor der Gruppe von den Studierenden verfremdet werden. * Es erweist sich somit als vorteilhaft, wenn bei der Themenwahl auf die Präsentationsfähigkeit der Projektarbeit geachtet wird. |
| **Kompetenzen, die durch die Projektarbeiten gefördert und geübt werden** | * Erweiterung der fachlichen Kenntnisse * Fähigkeit zu analytischem und kritisch-konstruktivem Denken * Analyse und Beurteilung spezifischer Praxisprozesse * Fähigkeit zur Umsetzung von Erkenntnissen der Theorie in die Praxis und umgekehrt * Anwendung von Problemlösungs- und Projektmanagementtechniken |
| **Bearbeitung des Projektthemas** | * Die Bearbeitung des Projektthemas umfasst die Vorbereitungen, das Erarbeiten und im zweiten Studienjahr zusätzlich die Präsentation der Projektarbeit in einem Seminar an der Dualen Hochschule. * Die schriftliche Dokumentation hat den Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens zu genügen. * Die Analyse und Synthese der inhaltlichen Problematik hat neben den konkreten praktischen Abläufen auch die wissenschaftlichen Erkenntnisse zu berücksichtigen. |
| **Projektarbeits-betreuung** | * Die Duale Hochschule benennt für die Betreuung und Bewertung der Projektarbeit eine qualifizierte Person als wissenschaftlichen Betreuer. * Die Erstellung der Projektarbeit wird von einem Mitarbeiter des Ausbildungsbetriebes begleitet. |
| **Prüfungsleistung** | * Die Projektarbeit des ersten Praxismoduls bewertet der wissenschaftliche Betreuer mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“. * Im zweiten Praxismodul sind Projektarbeit und deren Präsentation Teilprüfungsleistungen, die getrennt benotet werden. Die Modulnote ergibt sich als arithmetisches Mittel aus Projektarbeits- und Präsentationsnote. Die Bewertung der Projektarbeit obliegt dem wissenschaftlichen Betreuer. Die Bewertung der Präsentation wird von einem Hochschullehrer der Dualen Hochschule und einem Vertreter der beruflichen Praxis vorgenommen. Die Präsentationszeit soll inklusive Diskussion ca. 30 Minuten dauern. |
| **Umfang und zeitliche Aspekte** | * Die schriftliche Ausarbeitung der Projektarbeit soll in der Regel 20 bis 30 Seiten umfassen. Als Richtgröße für die Länge der Arbeit gelten in der Fakultät Wirtschaft am Standort Heidenheim 5.000 Worte (plus/minus 10 %). Gezählt werden die Wörter des Textteils der Arbeit. Der Textteil beginnt mit ‚1. <Einführung>’ und endet mit dem letzten Wort des Fazits oder der Schlussbetrachtung. * Die Anzahl der Wörter ist durch einen Screenshot zu dokumentieren. * Die Arbeit ist mit einer ‚Ehrenwörtlichen Erklärung’ zu versehen, aus der hervorgeht, dass die Arbeit selbstständig und nur mit den angegebenen Quellen und Hilfsmitteln verfasst wurde. Die ‚Ehrenwörliche Erklärung’ steht auf der letzten Seite der Arbeit. * Die Projektarbeiten müssen bis zum vorgegebenen Abgabetermin eingegangen sein. |
| **Abgabe** | * Die Projektarbeit ist zweifach in gedruckter Ausfertigung (Schnellhefter) einzureichen, sowie in elektronischer Form als Word- und als pdf-Datei per eMail an die Studiengangsleitung und an das Sekretariat zu senden. |